



Oestrich-Winkel, Dezember 2021

Der Rheingau will wieder LEADER-Region werden

Am Dienstag, den 18. Januar 2022 um 18:00 Uhr startet die Region Rheingau auf den Weg in eine neue LEADER-Förderperiode – Online-Umfrage startet sofort

Zweimal ist es bereits gelungen, für den Rheingau die Anerkennung als LEADER-Region der EU zu bekommen - in der letzten Förderperiode wurden damit gut 2 Mio. Euro Fördermittel für öffentliche und private Projekte in die Region geholt. Nun ist es wieder soweit: In den nächsten Monaten, bis Ende Mai 2022, soll eine „Lokale Entwicklungsstrategie Rheingau“ erstellt werden, um die Anerkennung für die Jahre 2023 bis 2027 zu erhalten. Dieser Prozess wird vom Büro Bischoff & Partner aus Limburg begleitet. Bereits bei der Auftaktveranstaltung wird es die Möglichkeit geben, zu den vorgegebenen Handlungsfeldern Ideen einzubringen. Außerdem ist im ersten Quartal des neuen Jahres jeweils ein öffentlicher Workshop zu jedem Handlungsfeld geplant:

- Daseinsfürsorge - Gleichwertige Lebensverhältnisse für ALLE
- Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungsstrukturen durch Klein- und Kleinunternehmen
- Erholungsräume für Naherholung und ländlichen Tourismus
- „Bioökonomie“ – Anpassungsstrategien zu einem nachhaltigen Konsumverhalten

Nachhaltige, zukunftsfähige Konzepte und Projekte stärken die Wirtschaft der Region, fördern den regionalen Arbeitsmarkt, das soziale Netz und die kulturelle Vielfalt. Das Gesicht der Region, die Identität und das Image werden damit unverwechselbar.

Dabei stellt die lokale Entwicklungsstrategie (LES) den Rahmen dar, in dem zunächst die Situation analysiert und Stärken und Schwächen der Region herauskristallisiert werden. Auf diesen Grundlagen werden dann Ziele und Strategien für eine nachhaltige Entwicklung dargelegt und daraus Projekte abgeleitet, die als Stützpfiler der Entwicklung der Region eine dauerhafte Wertschöpfung bringen. In der LES werden alle Bereiche von der Daseinsfürsorge über die Regionalwirtschaft und den Tourismus bis hin zu den Möglichkeiten eines nachhaltigen Konsumverhaltens betrachtet und berücksichtigt.

Die Erstellung der LES bietet den Bürger:innen die Chance, sich in die Entwicklung der Region einzubringen und diese maßgeblich zu beeinflussen. Denn sie sind es, die hier leben und wissen, was das Beste für die Region ist.

Machen Sie mit, wenn Sie Interesse oder sogar schon eine Projektidee haben oder bereits ganz konkret an einem Projekt arbeiten für das eine Förderung in Frage käme. Es sind alle Menschen angesprochen, die sich mit Visionen, Mut und Initiative in die Region einbringen wollen.

Aufgrund der aktuellen Pandemielage erfolgt der Auftakt online.

Um allen Bürger:innen die Möglichkeit zu bieten, sich an der Gestaltung der Entwicklungsstrategie zu beteiligen, startet bereits im Dezember eine Online-Befragung, an der sich alle Bürger:innen der Region beteiligen können.

Die Anmeldung zur Auftaktveranstaltung sowie die Teilnahme an der Online-Umfrage ist über die Homepage www.zukunft-rheingau.de möglich. Der Link zur Veranstaltung wird den angemeldeten Teilnehmer:innen dann per E-Mail zugesandt. Der Verein Regionalentwicklung Rheingau und das beauftragte Büro freuen sich schon jetzt auf eine rege Teilnahme.